

Gynäkologie-Geburtshilfe...

was/wie/warum ?

Prof. Daniel Fink, Klinikleiter

Dr. Claudia Canonica, Oberärztin

Dr.es Alexandra Kohl und Imke Basting, Vertreterinnen Aae

Frauenklinik Universitätsspital Zürich



**UniversitätsSpital
Zürich**



FMH-Facharzttitle

❖ **Facharzttitle:** FMH Gynäkologie-Geburtshilfe (Dauer **5 Jahre**)

❖ **Schwerpunkttitle:** (Dauer zusätzlich jeweils **3 Jahre**) :

1. Operative Gynäkologie und Geburtshilfe
2. Gynäkologische Onkologie
3. Geburtshilfe und feto-maternale Medizin
4. Reproduktionsmedizin und gynäkologische Endokrinologie



Dauer und Bestimmungen der Weiterbildung

- ❖ Gesamtdauer der Weiterbildung: **5 Jahre (fachspezifisch)**
- ❖ Mindestens 1 Jahr muss an einer Weiterbildungsstätte **Kategorie A** und mindestens 1 Jahr an einer Weiterbildungsstätte **Kategorie B** absolviert werden
- ❖ Bei abgeschlossenem MD-PhD-Programm kann davon 1 J Forschung als Weiterbildungsjahr angerechnet werden
- ❖ Die gesamte Weiterbildung kann in Teilzeit (mind. 50%-Pensum) absolviert werden



Bestimmungen der Weiterbildung

- Praxisassitenz kann bis zu insgesamt 6 Monate angerechnet werden
- Mindestens 6 Monate der WB müssen im ambulanten Bereich (Poliklinik-aktivität) absolviert werden
- Führen eines Logbooks
- Die Hälfte des Anforderungskatalogs muss in der Schweiz erfüllt werden

Bedingungen der Weiterbildung für den Facharzttitel Gyn/Geb



- ❖ Weiterbildungzeit : **5 Jahre, alle Jahre fachspezifisch**
- ❖ Erfüllen des Anforderungskataloges
- ❖ Besuchen von 10 Blockkurse (Tageskurse) unterschiedlicher gynäkologischer und geburtshilflicher Thematik
- ❖ Besuchen von Psychosomatik-Seminarien (4x4 Stunden)
- ❖ Besuchen von Ultraschallkurse (5 Tage)

Anforderungskatalog : Gynäkologie



3.9.1	Gynäkologie	Total	1. Operateur
	Kürettagen		100
	Totale oder subtotale Hysterektomien oder abdominal oder vaginal oder laparoskopisch, mit oder ohne Adnexen	40	15
	Urin-Inkontinenzoperationen, abdominale oder vaginale Kolposuspension	10	
	Diagnostische Hysteroskopie und operative Hysteroskopie		25
	Kolposkopie unter Supervision im Fall von positiver Zytologie		50
	Diagnostische und operative Laparoskopien	60	20
	Brustinterventionen inkl. Feinnadelbiopsien und Mikrobiopsien mit Ultraschall		20

Anforderungskatalog : Geburtshilfe



3.9.2	Geburtshilfe (Schwangerschaften ab \geq 24 SSW)	Total	1. Operateur
	Leitung des Geburtsverlaufes und der vaginalen Geburten, inkl. Versorgung von Episiotomien, Dammriss II° und inkl. primäre Reanimation des Neugeborenen		300
	Übernahme von Geburtskomplikationen sowie Komplikationen post partum (Zange, Vakuum, Beckenendlage, Extraktionen, Wendungen) Vernähen von Zervix- und Dammriss III und IV°, manuelle Plazentalösungen, Nachtastung, Nachkürettage		40
	Schnittentbindungen	40	20

Anforderungskatalog : Ultraschall



3.9.3 Ultraschalldiagnostik

Attestierung von 800 eigenen praktischen Ultraschalluntersuchungen, davon

- 300 transabdominale und
- 300 transvaginale Untersuchungen

davon unter direkter Supervision mit Zertifikat

- 150 Schwangerschaften im 1. Trimenon
- 150 Schwangerschaften im 2. Trimenon
- 100 Schwangerschaften im 3. Trimenon
- 400 gynäkologische Ultraschalluntersuchungen inkl. Ultraschalluntersuchungen der Brust

Anforderungskatalog : Psychosomatik



3.9.4 Psychosomatische Gynäkologie und Geburtshilfe

Nachweis kommunikativer Fertigkeiten * Beratungsgespräche (Gesundheitsvorsorge, Psychosoziale Probleme, Entscheidungsfindungen, Schwangerschaftskonflikt)	5
Gesprächsführung in speziellen Situationen (Mitteilung schlechter Nachrichten etc.)	5
Psychosoziale Anamneseerhebung (Sexuelle Schwierigkeiten, Somatoforme Störungen)	3
Nachweis der Betreuungskompetenz bei Patientinnen mit komplexen Krankheitsbildern (Chronische und Krebserkrankung, Somatoforme Störungen etc.)*	
Anamnese und Behandlungsverläufe unter Supervision	3

Anforderungskatalog: Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin



3.9.5 Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Vollständiges Patientendossier mit (mind. 3 Konsultationen)	
Allgemeine endokrinologische Gynäkologie	10
Peri- und Postmenopause	10
Sterilität / Infertilität	10
Familienplanung	10



Prüfungsreglement

❖ **Basisexamen**

- frühestens im 2. Weiterbildungsjahr
- 120 MC-Fragen

❖ **Schlussexamen**

- Bedingung ist bestandenes Basisexamen
- frühestens im 4. Weiterbildungsjahr

1. Teil: schriftlich : 120 MC-Fragen

2. Teil: mündlich

Die Frauenklinik USZ in Zahlen/Jahr



Gynäkologie

- 18'000 ambulante Konsultationen
- 3'000 gyn. US
- 2'300 stationäre Behandlungen
- 1'900 chirurgische Eingriffe
- 300 onkologische Eingriffe

Geburtshilfe

- 2'500 Geburten
- 850 Sectiones
- 125 Zwillingsgeburten
- 75 extreme Frühgeburten (Kindsgewicht <1000g)
- 6 Drillingsgeburten
- 18'000 geb. US



Assistentenstellen FHK USZ

❖ **34 Assistenten**, davon:

- 28 AA Frauen (= 82% !)
- 6 Jobsharing-Stellen (à je 50%, bislang nur Frauen)
- 1 AA-Stelle für Allgemeinmediziner
- 2-3 Facharzttitel/Jahr